



Daten und Fakten zum Industriegebiet „Erfurter Kreuz“

Gesamtbruttofläche: 439 ha
Verfügbare Nettofläche: 334 ha

1. Bauabschnitt:

Bruttofläche: 160 ha
 Nettofläche: 133 ha
 verfügbare Fläche: 32,8 ha
 größte zus.-hängende Fläche: 17 ha
 freie GI-Fläche: 32,8 ha
 weitere freie Flächen in Verhandlung

2. Bauabschnitt:

Bruttofläche: 37 ha
 Nettofläche: 35 ha

3. Bauabschnitt seit 2013

Bruttofläche: 140 ha
 Nettofläche: 85 ha

Baurecht: Nutzungsmöglichkeiten gemäß Bebauungsplan: Rechtskräftige B-Pläne vorhanden.

Erschließung: voll erschlossen: Elektroenergie, Erdgas, Wasser und Abwasser

Grundstückskosten: Der Verkauf erfolgt im Bietverfahren.

Lage und Anbindung:

Gemeinde/Stadt: Arnstadt/Amt Wachsenburg

Umgebung: Landeshauptstadt Erfurt (15 km)
 Arnstadt (5 km)

Straßenanbindung: L 1044 und L 3004 (direkter Anschluss)
 A 4 Frankfurt/Main – Dresden (1,5 km)
 A 71 Sömmerda – Schweinfurt (3 km)

Gleisanschluss: vorhanden

Nächster Güterbahnhof: Arnstadt (2 km)

Flughafen: Erfurt-Weimar (20 km)
 Halle/Leipzig (150 km)
 Frankfurt/Main Airport (230 km)

Steuer- und Hebesätze:

Stadt Arnstadt: Grundsteuer A: 300 %
 Grundsteuer B: 370 %
 Gewerbesteuer: 420 %

Amt Wachsenburg: Grundsteuer A: 330 %
 Grundsteuer B: 350 %
 Gewerbesteuer: 350 %



Industriegebiet „Erfurter Kreuz“

Der Industriestandort „Erfurter Kreuz“ ist in Thüringen für Großflächenansiedlungen einer der am besten geeigneten und im europäischen Maßstab einer der konkurrenzfähigsten Standorte. Er wird durch die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen seit dem Jahr 2001 entwickelt. Eine hervorragende Mischung aus einer gewachsenen Infrastruktur, gut ausgebildeten Fachkräften, traditionsreichen Firmen und erfolgreichen Neuan siedlungen aus den verschiedensten Branchen machen den Industriestandort am Erfurter Kreuz sehr interessant für Ansiedlungen.

Die Meilensteine:

- 2001: Entscheidung zur Entwicklung der Industriegroßfläche
- 2005: Beginn der Erschließung des 1. Bauabschnitts mit 160 ha brutto
- 2006: Grundsteinlegung N3 Engine Overhaul Services GmbH & Co. KG
- 2007: Abschluss der Erschließung des 1. Bauabschnitts
- 2008: Erschließung des 2. Bauabschnitts
- seit 2013: Erschließung des 3. Bauabschnittes

Lage und Standort

Die Industriegroßfläche liegt zwischen Arnstadt, Ichttershausen und Thörey und grenzt an das vorhandene Gewerbegebiet Arnstadt Nord sowie den Gewerbepark Ichttershausen-Thörey an. Die Flächen des Industriegebietes „Erfurter Kreuz“ liegen zu einem Drittel im Stadtgebiet Arnstadt und zu zwei Drittel im Gemeindegebiet Amt Wachsenburg, in unmittelbarer Nähe des Autobahnkreuzes der

Entwicklung des Industriestandortes

Das Industriegebiet „Erfurter Kreuz“ ist das größte Industriegebiet Thüringens und ist bezüglich seiner Lage und Größe ein Industriegebiet der Extraklasse. Die Fläche ist Bestandteil der Thüringer Großflächeninitiative. In kürzester Zeit haben sich am Standort weltweit agierende Unternehmen angesiedelt.



© LEG Thüringen, Fotograf: Wagner Produktion

Bundesautobahnen A 4 und A 71. Das Gebiet befindet sich in einer topografisch und verkehrstechnisch sehr günstigen Lage in Thüringen.

Zudem integriert sich das Industriegebiet „Erfurter Kreuz“ regional in das Technologiedreieck Erfurt-Jena-Ilmenau und ist fester Bestandteil der Technologie-Region Ilmenau-Arnstadt. Die Landeshauptstadt Erfurt mit dem Flughafen Erfurt-Weimar liegt keine 20 km entfernt. Das Fachkräftepotenzial in der Region ist sehr gut und die Umgebung verspricht hohe Wohn- und Freizeitqualität. Sechs Universitäten und Hochschulen bilden zusammen mit den vielschichtigen Thüringer Forschungsinstituten starke Partner für die Unternehmen am Standort. Ansässige Firmen profitieren vor allem von der Nähe zur Technischen Universität Ilmenau. Praxisorientierte Ausbildung geht hier Hand in Hand mit intensiver Forschung und Entwicklung.

Branchenschwerpunkte

Das Industriegebiet „Erfurter Kreuz“ hat in den vergangenen Jahren eine rasante Entwicklung genommen. So haben sich am Standort eine Vielzahl nationaler und internationaler Unternehmen mit einer vielseitigen Branchenausprägung angesiedelt. Diese kooperieren mit traditionellen Branchen wie Maschinenbau, Glasindustrie und Elektrotechnik und bieten vielfältige Möglichkeiten für eine weitere erfolgreiche Entwicklung des Standortes Erfurter Kreuz. Folgende Branchenschwerpunkte können genannt werden:

- Herstellung von Metallerezeugnissen und Maschinenbau
- Herstellung elektrischer und elektronischer Erzeugnisse
- Herstellung und Service für Maschinen und Anlagen
- Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln
- Solartechnologie

Ansprechpartner:

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)

Josef Maier

Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt

☎ 03621 5603-313

✉ josef.maier@leg-thueringen.de

Stadtmarketing Arnstadt GmbH
Wirtschaftsförderung

Jörg Neumann

Rankestraße 11, 99310 Arnstadt

☎ 03628 660-163

✉ wirtschaftsfoerderung@stadtmarketing.arnstadt.de

Amt Wachsenburg

Christopher Steinbrück

Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg

☎ 03628 911-0

✉ info@amt-wachsenburg.de

Unternehmer Statement

Franz-Josef Willems

Vorstandsvorsitzender

Initiative Erfurter Kreuz e. V.

Niederlassungsleiter

EPC Engineering Consulting GmbH

„Unser Verein „Initiative Erfurter Kreuz e. V.“ ist ein 2009 von elf Unternehmen gegründeter Unternehmerverein am bzw. um den Industriestandort Erfurter Kreuz, dem derzeit größten Gewerbegebiet in Thüringen. Durch die sehr gute Infrastruktur (BAB A 4 und A 71), hervorragende Flächenstrukturen, kurze Verwaltungswege und die sehr gute Anbindung an die Landeshauptstadt Erfurt sowie das Naherholungsgebiet Thüringer Wald, hat sich der Standort außerordentlich gut entwickelt und ist aufgrund der prägnanten Standortvorteile weiterhin sehr interessant für

industrielle Neuansiedlungen bzw. Erweiterungen. Die Attraktivität des Standortes erkennt man auch an seinem stetigen Wachstum, was sich ebenso in der ständig steigenden Zahl unserer Mitgliedsunternehmen widerspiegelt. Dabei wird innerhalb der am Standort entstandenen Partnerschaften – man kann auch sagen Freundschaften – zwischen den Vertretern der Wirtschaftsunternehmen, der Kommunen, der IHK,

der Agentur für Arbeit und nicht zu vergessen der verschiedenen Schulformen und Bildungseinrichtungen sehr viel für die Entwicklung eines Markenkerns, eines Images des Standortes getan, um so auch insbesondere für Zuzüge im Fachkräftebereich interessant und über die Landesgrenzen hinaus bekannt zu sein. Denn Wachstum und Neuansiedlungen am Standort funktionieren nur, wenn auch der Personalbedarf gedeckt werden kann. Der Standort ist hier auf einem sehr guten Weg und die Weichen für die Zukunft sind in die richtige Richtung gestellt.“



Die Initiative Erfurter Kreuz e. V. (IEK) ist ein Zusammenschluss von 80 Unternehmen, die sich am und um das Industriegebiet Erfurter Kreuz angesiedelt haben. Der eingetragene Verein repräsentiert über 12 600 Beschäftigte und 460 Auszubildende. Ziel ist es, die Region um das Erfurter Kreuz zu einer nationalen und international anerkannten Region der Thüringer Wirtschaft weiter zu entwickeln.

Weitere Informationen zum Verein unter:
www.initiative-erfurter-kreuz.de